



Faustball Herren 1. Liga:

Sieg und Niederlage für den BSV Ohringen!

Tolle Aufholjagd gegen Wallisellen

Gegen das mit erst einem Sieg am Tabellenende liegende Wallisellen bekundete der BSV Ohringen mehr Mühe als erwartet gestaltete sich das Spiel doch sehr ausgeglichen und brachte sich der BSV Ohringen mit einer durchzogenen Leistung und viel Mühe im Spielaufbau immer wieder selber um die Früchte seiner Arbeit. Der 1. Satz konnte trotz etwelchen Mühen relativ klar mit 20:17 für sich entschieden werden. Im zweiten Satz drehte Wallisellen dann mächtig auf und versuchte dem Spiel eine Wende zu geben. Bis zum Stand von 14:7 für Wallisellen wurden die Gesichter der konsternierten Ohringer immer länger und nichts deutete auf eine Wende hin. Auch ein Time out brachte zuerst nichts bis unverhofft ein Ruck durch das Team ging und Ohringen bis zum Stand von 16:15 eine tolle Serie von 9:1 Punkten hinlegte. Nun war Wallisellen geschlagen und Ohringen brachte mit dem 20:18 seine ersten beiden (budgetierten) Punkte dieses Tages ins Trockene.

5 vergebene Matchbälle!

Gegen Jona erwischte Ohringen einen guten Start und ging – unterstützt durch zahlreiche Eigenfehler des jungen Schlagmannes der St. Galler rasch vorentscheidend in Führung. Der 20:14 Satzgewinn war eine logische Folge und auch im zweiten Satz ging es im gleichen Stil weiter. Bis zum Stande von 19:14, welcher 5 Matchbälle für Ohringen bedeutete, zeigte Jona kein Aufbäumen und schien sich mit der drohenden Niederlage schon abgefunden zu haben. Doch nun waren es die Ohringer, die den Jonern die Punkte gleich auf dem Silbertablett servierten. Dem Anspieler Sigg ging schlichtweg die Luft aus und er konnte keine der zahlreichen Matchbälle mit einem direkten Punkt in der Angabe verwerten. Auf der anderen Seite schnitzerten die Ohringer im Aufbau und spürten die Absenz von

Bachmann, der das zweite Spiel nicht mehr absolvieren konnte, beim Zuspiel. Wittwer erreichte nicht dasselbe Niveau bei den Zuspielen und so gelang es auch Schlagmann Ziereien nicht, die wenigen Bälle, die den Weg zu ihm fanden, zum Matchgewinn zu verwerten. Schlussendlich verwertete Jona seinen ersten Satzball zum umjubelten 21:19 Satzausgleich. Im Entscheidungssatz stand Ohringen lange Zeit komplett neben den Schuhen und Jona hatte keine Mühe rasch mit 7:0 in Führung zu gehen. Zwar fing sich Ohringen in der Folge wieder etwas auf, konnte aber nicht mehr entscheiden zusetzen und musste den Jonern, die in diesem Spiel ganz einfach mehr für den Sieg getan hatten, einen Dreisatzzugestehen. Somit verbleibt der BSV Ohringen auf dem 4. Tabellenrang und hat es verpasst, Boden gegenüber den Medaillenrängen wettzumachen.

Oberwinterthur im Siegesrausch!

Offensichtlich beflügelt von ihrem 1. Tabellenrang kannte Oberwinterthur auch gegen Dietikon und Embrach keine Gnade und kamen zu zwei völlig ungefährdeten, klaren 2:0 Siegen. Da aber auch Affoltern zwei Mal gewonnen hat, bleibt das Rennen um den Meistertitel spannend, bilden diese beiden Teams doch punktgleich die Tabellenspitze.

Für den BSV Ohringen spielten:

Bachmann, Nicolini, Plattner, Sigg, Wittwer, Ziereien

Für den STV Oberwinterthur spielten:

Binder, Kumli, Reichmuth M., Reichmuth St., Ritter

Faustball CH-Cup, Viertelfinale

Donnerstag, 5. Juli 2007, Sportplatz Rietacker, 19.30 Uhr; Fausball CH-Cup Viertelfinale: BSV Ohringen (1. Liga) vs. SV Diepoldsau (NLB)